



Als Beweis für den hohen Qualitätsstandard der Salzburger Dachdecker, Glaser und Spengler gibt es in Salzburg erstmals einen Qualitäts-Check der Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler, dem sich die teilnehmenden Unternehmen freiwillig unterziehen. Aktuell nehmen daran rund 30 Mitgliedsbetriebe teil, welche auf den Homepages der Landesinnung [dachdecker-salzburg.at](http://dachdecker-salzburg.at), [spengler-salzburg.at](http://spengler-salzburg.at) sowie [glaser-salzburg.at](http://glaser-salzburg.at) sowie unter [www.dach-salzburg.at](http://www.dach-salzburg.at) gelistet sind.

Diese Firmen dürfen sich das Qualitätsmanagement auf ihre Fahnen heften. Sie verpflichten sich, ihre Arbeit – bei Bedarf und auf Wunsch des Kunden – überprüfen zu lassen. Für einen Betrag von nur 250 Euro können sich Kunden an die Landesinnung wenden und eine mündliche Beurteilung der Arbeitsausführung einholen.



# LANDESINNUNG DER DACHDECKER, GLASER UND SPENGLER



*Unter einem Dach vereint sind die Dachdecker, Glaser und Spengler in der Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler. Die Salzburger Unternehmen halten Qualität und technische Standards hoch!*

## WEITERE INFORMATIONEN

Landesinnung Dachdecker, Glaser & Spengler  
Julius-Raab-Platz 1  
5027 Salzburg

Tel.: +43-662-8888 DW 270  
E-Mail: [dachdecker@wks.at](mailto:dachdecker@wks.at)  
[glaser@wks.at](mailto:glaser@wks.at)  
[spengler@wks.at](mailto:spengler@wks.at)

[www.dach-salzburg.at](http://www.dach-salzburg.at)

Beim Qualitäts-Check wird neben einer Überprüfung auf eventuelle Mängel in der Ausführung der Arbeiten auch der Stand der Technik angesehen.

Das Angebot selbst, die zu erwartenden Leistungen und ob Normen tatsächlich eingehalten wurden, sind ebenfalls Teil des mündlich abgesprochenen Qualitäts-Checks.



[www.dach-salzburg.at](http://www.dach-salzburg.at)

## QUALITÄTS-OFFENSIVE

der Landesinnung der Dachdecker,  
Glaser & Spengler



Landesinnung der Dachdecker,  
Glaser und Spengler

# INNUNGSMEISTER PRÜFEN DIE QUALITÄT PERSÖNLICH!

„Der Qualitäts-Check soll den Kunden Sicherheit bringen“, sagt KommRat Wolfgang Ebner, Innungsmeister der Dachdecker. „Der Laie kann oft nicht erkennen, ob tatsächlich fachgerecht gearbeitet worden ist und entdeckt die Auswirkung vorhandener Mängel oft erst später.“ Ganz wichtig ist, dass die mündliche Beurteilung von unabhängigen Experten durchgeführt wird. In den ersten zwei Jahren übernehmen diese anspruchsvolle Aufgabe KommRat Wolfgang Ebner für die Dachdecker, Rudolf Ebner, Innungsmeister der Spengler, für den Spengler- und Peter Schnabl, Innungsmeister der Glaser, für den Glaserbereich.

## DIE EXPERTEN IN DER QUALITÄTSKONTROLLE



**Rudolf Ebner**  
Landesinnungsmeister Spengler



**Peter Schnabl**  
Landesinnungsmeister Glaser



**KommRat Wolfgang Ebner**  
Landesinnungsmeister Dachdecker

# QUALITÄT SOLL GEHOBBEN WERDEN

**Unterm Strich soll damit die Qualität quer durch alle Betriebe gehoben werden.** Vor allem den Preisunterschied zu einem kompletten Fachgutachten – das wesentlich umfangreicher ist – sieht Wolfgang Ebner hier als Anreiz für die Firmen, um sich selbst noch genauer auf die Finger schauen zu lassen. „Wenn es jetzt das Angebot gibt, für 250 Euro die fertige Arbeit ansehen und mündlich beurteilen zu lassen, dann werde ich mich als Firma noch mehr bemühen, eine qualitativ einwandfreie Arbeit zu liefern“, ist der Innungsmeister überzeugt. Umso mehr, als das Unternehmen sich selbst der Kontrollmöglichkeit durch den Kunden unterwirft und den diese dem Kunden vor Ausführung der Arbeiten anbietet.

Neben einer Überprüfung auf eventuelle Mängel in der Ausführung der Arbeiten wird dabei auch der Stand der Technik angesehen. Das Angebot selbst, die zu erwartenden Leistungen und ob Normen tatsächlich eingehalten wurden, sind ebenfalls Teil des mündlich abgesprochenen Qualitäts-Checks. Abgewickelt wird das auf rein freiwilliger Basis. **Unternehmen die bei der Aktion mitmachen, verpflichten sich dazu, den Check – falls vom Privatkunden so gewünscht – durchführen zu lassen.**

Dass auch hierzulande teilweise schwarze Schafe den Preis über die Qualität gedrückt haben, sei leider Tatsache, erzählt Wolfgang Ebner. Zudem gebe es immer mehr Firmen mit der so genannten „individuellen Befähigung“, die den Betrieb zwar bei der Bezirkshauptmannschaft anmelden, allerdings über keinen Meisterbrief verfügen. „Vor allem bei solchen Firmen wird der Pfuscher in der Ausführung immer größer“, ist Ebner überzeugt und setzt nach: **„Wir hoffen, dass mit dem Qualitätsmanagement binnen kürzester Zeit dieses Preisdrücken auf Kosten der Qualität verschwindet.“**



# QUALITÄTS-CHECK IST GLEICH QUALITÄTSKONTROLLE

Kunden, die tatsächlich auf Nummer sicher gehen wollen, sollten beim Betrieb ihres Vertrauens auch nachfragen, ob der Betrieb den Qualitäts-Check anbietet oder nicht. **Gerade bei größeren Auftragssummen spielen 250 Euro für den Check keine Rolle.** Zudem rät Wolfgang Ebner den Betrieben, bei höheren Beträgen einen Gutschein für die Überprüfung beizulegen.

**Die Aktion selbst gilt ausschließlich für Arbeiten, die von einem Salzburger Unternehmen im Bundesland Salzburg ausgeführt werden.** Ein weiterer Vorteil des Konzeptes ist, dass bei eventuell festgestellten Mängeln dem Kunden sofort eine gute Basis gegeben wird, mit der sich die Sache einfach aus der Welt schaffen lässt – ohne größeren Nerven- oder Zeitverlust.

Die Unternehmen, die beim Check anwesend sein können, haben darüber hinaus die Möglichkeit, sofort zu reagieren, wodurch die Kundenzufriedenheit und der Ruf der gesamten Branche gehoben werden.



*Vertrauen ist gut, Kontrolle muss aber auch sein. Gerade bei modernen Gebäuden und größeren Projekten sollte ein Qualitäts-Check gemacht werden.*